



Polizeirevier Harz

Großkontrollen zum Radverkehrssicherheitstag

Landesweiter Aktionstag „Radverkehrssicherheitstag“

Landkreis Harz – Am heutigen Tage fand der landesweiter Aktionstag zum Thema „Radverkehrssicherheit“ statt. Das Polizeirevier Harz beteiligte sich bei der Aktion und führte seit 08:00 Uhr insbesondere in den Städten Halberstadt, Quedlinburg und Wernigerode Verkehrskontrollen bei Radfahrern durch.

Ziel war es die Sicherheit von Radfahrern im Straßenverkehr zu erhöhen. Daher wurden Kontrollen nicht nur repressiv durchgeführt, sondern auch präventiv.

Insbesondere wurde darauf geachtet, dass die Fahrräder verkehrssicher sind, dass die Radfahrer nicht durch Handy oder Kopfhörer abgelenkt sind und dass die Radfahrer sich an die Vorschriften halten, um nicht sich und andere zu gefährden. Auch bei Radfahrern ist es wichtig umsichtig zu fahren und gegenseitig Rücksicht zu nehmen.

Insgesamt kontrollierten 16 Polizeibeamte in der Zeit von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr Radfahrer. Dabei wurden 19 mal Befahren des Fußgängerbereichs, 12 mal Nichtbeachtung Verbot der Einfahrt, 1 mal Benutzung Mobiltelefon, 1 mal lichttechnische Einrichtung nicht vorhanden, 3 mal Befahren Gehweg geahndet. Außerdem wurden PKW-Fahrer kontrolliert, die sich in Bereichen mit stark frequentiertem Radfahrerverkehr aufhielten. Dabei wurden zweimal nicht angepasste Geschwindigkeit im Verkehrsberuhigten Bereich, Benutzung Handy während der Fahrt und Nichtanlegen des Sicherheitsgurtes geahndet.

Ein Schwerpunkt lag unter anderem an der Westerntorkreuzung in Wernigerode. Hier wurden Verstöße wie Fahren auf dem Gehweg, Fahren entgegen der Einbahnstraße, Überfahren der Fußgängerampel geahndet.

In Quedlinburg kontrollierten die Beamten im Innenstadtbereich und konnten einige Fahrradfahrer feststellen, die den Fußgängerbereich befuhren. Die Regionalbereichsbeamten kamen mit vielen Radfahrern ins Gespräch und sensibilisierten diese für die nächsten Fahrten im öffentlichen Verkehrsraum.

Außerdem wurde im Innenstadtbereich von Halberstadt kontrolliert. Hier überfahren Radfahrer oft den Fisch- und Holzmarkt obwohl dieser Bereich als reine Fußgängerzone deklariert ist.

Auch zukünftig wird die Polizei ein Augenmerk auf Radfahrer haben. Neben Fußgängern sind diese das schwächste Glied im Verkehrsraum. Daher ist es wichtig die Verkehrsteilnehmer zu sensibilisieren. Schließlich liegt der Polizei die Gesundheit jeden Verkehrsteilnehmers am Herzen.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter

Plantage 3
38820 Halberstadt

Tel: 03941/674 - 204
Fax: 03941/674 - 130

Mail: presse.prev-harz@polizei.sachsen-anhalt.de